

Verspätete Schüler

Beitrag von „CDL“ vom 2. März 2019 13:16

[Zitat von Steffi1989](#)

Im "späteren Berufsleben" hat der Schüler vermutlich Gleitzeit oder kann mit dem Arbeitgeber einen Arbeitszeitbeginn absprechen, der zu seinem Lebensrhythmus passt. Starre Anfangszeiten wie in der Schule gibt es vielleicht im Einzelhandel, aber ansonsten doch kaum.

Vor allem vor dem Hintergrund, dass du auch Realschullehrerin bist, verstehe ich so eine berufsweltfremde Aussage gar nicht. Da gilt bei uns an der Schule ganz klar, - und im Sinne von Berufsorientierung und Schulpflicht- dass SuS pünktlich zu erscheinen haben. Wo Busse regelmäßig verspätet ankommen müssen unsere SuS -wenn möglich- eine Busverbindung früher wählen, andernfalls gibt es direkt einen Elternbrief und die verpasste Unterrichtszeit muss nachgearbeitet werden im Nachsitzen.

Kein Arbeitgeber mag Azubis, die gesetzte Arbeitszeiten nicht einhalten können oder wollen. Gleitzeit haben die wenigsten Ausbildungsbetriebe bei uns im Umkreis, wohl aber sehr klare Erwartungen an Arbeitsverhalten, Pünktlichkeit, Fleiß ihrer Azubis. Nicht alle meiner SuS lernen das ausreichend in ihren Elternhäusern. Der eine oder andere hat aber am Ende seiner Schulzeit durchaus verstanden, dass in der Welt außerhalb des eigenen Zuhauses andere, festere Regeln gelten und deren Nichteinhalten unangenehme Konsequenzen nach sich ziehen kann.